

**Beschluss  
der Stadtverordnetenversammlung**

27. März 2023  
1 von 1

**Coronafolgen für Kinder und Jugendliche**

Antrag der SPD-Fraktion

- 101.19.755 -

➤ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten **auch unter Berücksichtigung aktueller Studien** über **Erkenntnisse in Kassel** aktuelle Studien z.B. Shell-Trendstudie "Jugend in Deutschland", Sonderauswertungen des Surveys AID:A, "COPSY-Studie", SINUS-Jugendstudie, sowie "Zukunftsperspektiven von Jugendlichen" (Köhler & Zschach, 2022), über die Folgen der Coronapandemie für Kinder und Jugendliche im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung zu berichten.

Insbesondere soll auf die sozialen, gesundheitlichen – physischen wie psychischen – und familiären Auswirkungen in den zuständigen Bereichen wie z.B. Kindertagesbetreuung und Schule bis zur Jugend- und Familienhilfe sowie Jugendförderung eingegangen werden.

Welche Erkenntnisse zieht und neuen Maßnahmen entwickelt der Magistrat aus dem Bericht zur Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in Kassel?

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: Stadtverordnete Dr. Hoppe und Rieger  
den

**Beschluss**

Dem Antrag der SPD-Fraktion betr. Coronafolgen für Kinder und Jugendliche, 101.19.755, wird **zugestimmt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin  
Schriftführerin